

# Kontakt

**Zeitung der Pfarrgemeinde  
Steyr-Resthof  
Oktober 2024**

**Ausgabe 3**



Bild: Oliver Mohr / [pixelio.de](https://pixelio.de)

### Franz von Assisi - Unser Patron und Reformers der Kirche

Unsere Pfarrkirche, Steyr-Resthof ist dem Hl. Franz von Assisi geweiht. Die Struktur und die Architektur der Kirche ist auch so gestaltet, dass sie auf den Grundgedanken des Heiligen einstimmen: Naturverbunden mit Wasser und Pflanzen rund um das Kirchengebäude.

Der Gedenktag zu Ehren von Franz von Assisi ist das wichtigste Fest im Franziskanischen Kalender. Der Franziskustag fällt auf den 3. bzw. 4. Oktober und somit auf den Todestag des Heiligen. Franziskus von Assisi gilt als Schutzpatron der Tiere, der Umwelt und Ökologie. In dem Gebet "Sonnengesang", das der Heilige im 13. Jahrhundert verfasste, beschrieb er die Tiere als Brüder und Schwestern der Menschen und zum Dank an die Natur, ihre Phänomene und Wunder.

Aber Franziskus galt als ein großer Reformers der Kirche in der damaligen Zeit und warum nicht auch in unserer Zeit? Er zog als Wanderprediger durch das Land, wie einst Jesus in Armut und Demut. Bei den einen, insbesondere auch dem hohen Klerus, erntete er dafür nur Hohn und Spott, aber andere schlossen sich ihm an. Sie trugen das Gewand der armen Leute - eine grobe Tunika mit Kapuze und einen Strick als Gürtel.



*Basilika von Assisi*

Kaum ein Heiliger hat bis heute eine solche Anerkennung gefunden wie Franz von Assisi (1181/82-1226). Vielseitig und beliebt ist er: als Patron der Armen, Blinden, Lahmen, Strafgefangenen, Sozialarbeiter und Schiffbrüchigen; außerdem dient er als Vermittler zwischen den unterschiedlichen Religionen. 1219 reiste Franz als Missionar nach Palästina und schloss sich dem Kreuzfahrerheer an, das auf dem Weg nach Ägypten war. Er versuchte mit dem Sultan während des fünften Kreuzzugs in Gesprächen Frieden zu schaffen.

Wir in der Pfarre Hl. Franziskus, Resthof wollen „Franz von Assisi - Reformers der Kirche“ als unseren Schwerpunkt und Thema in das neue Pastoraljahr hineinnehmen. Daher laden wir die Gemeinde zu neuen Ideen und Überlegungen ein, wie wir uns als Pfarrgemeinde in kleinen Schritten mit diesem Thema auseinandersetzen können.

Das wünsche ich mir und allen, die zu uns kommen und auch jenen die diese Pfarrzeitung lesen.

Euer

P. Ransom Pereira

# KAROSSERIE SCHACHNER

Fachwerkstätte für  
Rahmenschäden  
und KFZ Service

Mercedes Gebrauchtteile

[www.mercedes-autoteile.com](http://www.mercedes-autoteile.com)

4400 Steyr  
Sierningerstr. 184  
07252/819 18  
0664/540 40 40





## Ministrantenwallfahrt nach Rom

Vom 25. bis 31. August hatte ich das Privileg als Begleiter unseres Ministranten Samuel Kaltenberger an der Ministranten-Wallfahrt nach Rom teilzunehmen. Gemeinsam mit Ministrant\*innen aus 16 oberösterreichischen Pfarrgemeinden fuhren wir unter der Leitung von Mag<sup>a</sup>. Dr<sup>in</sup>. Regina Krenn (Pfarre Münchenholz) und Mag. Thomas Hintersteiner (Bischöflicher Zeremoniär) mit dem Bus in die ewige Stadt. Wir besuchten den Vatikan und den Petersdom, nahmen an der Päpstlichen Audienz teil und verzehrten Unmengen an köstlichem, italienischem Essen, mit Gottes Hilfe zubereitet von den vietnamesischen Schwestern von der Liebe zum Heiligen Kreuz (Kreuzliebende Schwestern), bei denen wir einquartiert waren.

Bei gerade so erträglichen Temperaturen erkundeten wir die vielen Kirchen und antiken Stätten Roms, dabei haben uns besonders die Katakomben beeindruckt, die Grabstätten und geheimer Treffpunkt der frühen Christengemeinden Roms. Ein Abstecher zum Meer in Ostia durfte natürlich auch nicht fehlen.

Mag. Manfred Krautsieder von den Chorherren aus St. Florian feierte mit uns 3-mal heilige Messe. Jede davon war ein besonderes Erlebnis für uns: In der Krypta vom Petersdom feierten wir direkt vor dem Grab des Apostels Petrus.

In der modernen Segelschiff-Kirche (Dio Padre Misericordioso) legten wir gemeinsam mit allen der fast 90 Ministranten unser Ministrantengewand an und unterstützten alle zusammen Pater Krautsieder.

Bei unserer Rückfahrt besuchten wir auch Assisi, die Stadt unseres Pfarrpatrons, und Samuel und ich durften in der Kirche der heiligen Klara, der wichtigsten Weggefährtin des heiligen Franziskus, noch einmal ministrieren. Diesen Dienst empfanden wir als Mitglieder der Pfarre Sankt Franziskus als eine besondere Ehre.

Samuel und ich bedanken uns ganz besonders bei Regina Krenn für ihre großartige Leitung und Reisebegleitung. Die Ministranten-Wallfahrt bleibt uns sicher ein Leben lang in Erinnerung.



Elias Grantl

„In Rom haben mir am meisten die riesigen und eindrucksvollen Gebäude gefallen. Auch die Besuche der Papstaudienz und der Stadt Assisi haben mich sehr beeindruckt. Ich könnte dort auch viel über die Kirche lernen.“

Samuel Kaltenberger



- ◆ GLASEREI
- ◆ GLASSCHLEIFEREI
- ◆ KUNSTVERGLASUNGEN
- ◆ REPARATUR-SCHNELLDIENST
- ◆ SPIEGEL
- ◆ GANZGLASTÜREN
- ◆ GANZGLASMÖBEL
- ◆ KÜCHENRÜCKWÄNDE

*Qualität ist unsere Stärke*

FABRIKSTRASSE 80 • 4400 STEYR • TEL. 07252 / 71667  
 OFFICE@GLASEREI-SEIDL.AT • WWW.GLASEREI-SEIDL.AT  
 MO-DO 7.30-12.00 u. 14.00-17.00 / FR 7.30-12.00 u. 14.00-16.00

## **Firmanmeldung**

Auch heuer bieten wir wieder gemeinsam mit den Pfarrgemeinden Gleink und Tabor die Möglichkeit sich firmen zu lassen.

Wenn ihr also im laufenden Schuljahr 14 Jahre alt werdet und gefirmt werden möchtet, könnt ihr euch ab sofort beim Pfarrsekretär (Tel. 07252/75481) zum Firmkurs anmelden.

Die Teilnahme am Religionsunterricht ist für alle Firmkandidaten verpflichtend. Letzter möglicher Anmeldetermin ist Sonntag, 24. November 2024 nach dem Gottesdienst.

Das erste Treffen der Firmkandidaten ist am Mittwoch, 04. Dezember 2024 um 18.00 Uhr im Pfarrzentrum am Resthof.

Don't hesitate, just do it!

Das Firmteam der Pfarrgemeinde Resthof freut sich über eure Anmeldungen.

## **Besondere Gottesdienste**

### **Erntedank + Patrozinium**

06.10.2024, 10:00

Musikalische Gestaltung: MV Wachtberg und Chor der Pfarre

### **Weltmissionssonntag**

20.10.2024, 10:00

Schwerpunktland: Madagaskar

### **Namibiasonntag + Elisabethsonntag**

17.11.2024 10:00

Musikalische Gestaltung: Chor der Pfarre

### **Christkönigssonntag + Ministranten Sonntag**

24.11.2024, 10:00

## **Flohmarkt sammeln**

Jeden 3. Samstag im Monat können Sie wieder Ihre gut erhaltenen Flohmarktsachen von 9 – 11 Uhr in das Pfarrzentrum bringen.

## **PFARRCHRONIK**

### **Begräbnisse:**

Monika Wiesinger  
Stefan Fohs  
Franz Oboes

## **Liebe Kinder!**

Ihr könnt euch schon freuen! Am 10. Oktober und 29. November finden um 17 Uhr die nächsten Kinderabende statt.

Wir haben uns schon Tolles für euch überlegt.

## **Impressum:**

MedienInhaber: Pfarrgemeinde Resthof,  
Siemensstraße 15, 4400 Steyr

Herausgeber: Pfarre Resthof, Siemensstraße  
15, 4400 Steyr

Hersteller: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH, 25 Leobersdorf

Verlagsort: Steyr

Herstellungsort: Leobersdorf

## **Pfarrgottesdienst:**

Jeden Donnerstag um 08:30

Jeden Sonntag um 10:00

Email Pfarre:

[pfarre.steyr.resthof@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.steyr.resthof@dioezese-linz.at)

Homepage:

<http://www.dioezese-linz.at/steyr-resthof>

Tel. 07252/75481

Bürozeiten: MO DI DO FR  
09:00 bis 11:00 Uhr

Adresse:

Pfarrgemeinde Steyr-Resthof  
Siemensstraße 15  
4400 Steyr

### Interview

mit Dragana Mijatovic, die seit 1. September als hauptamtliche Seelsorgerin am Resthof angestellt ist.

Waltraud Sonnleitner: Was werden deine Aufgaben als Seelsorgerin bei uns am Resthof sein?

Dragana Mijatovic: Es freut mich sehr, dass ich ab 1. September 2024 unbefristet in der Diözese Linz tätig bin und dass ich als hauptamtliche Seelsorgerin in der Pfarre Resthof meine Berufung ausüben darf. Im Mittelpunkt meiner Pastoralarbeit am Resthof sind die seelischen Bedürfnisse der Pfarrgemeindemitglieder. Deswegen ist es schwierig, genau zu beschreiben, was alles in diesen Bereich gehört, aber allgemein: meine Aufgaben sind die Feiern der Sakramente (Taufe, Firmung, Erstkommunion), die Feier der Liturgie (Wortgottesdienst), Leitung von Begräbnissen, Vertretung der Pfarre Resthof im Pastoralrat uvm.



Waltraud: Es fällt also auch die Sakramentenpastoral (Taufspendung, Begräbnisleitung, Firmvorbereitung, Erstkommunionvorbereitung) in deine Kompetenz?

Dragana: Ja. Man kann sagen, dass die Sakramentenpastoral der Kern meiner Arbeit ist, dort wo ich am meisten mein theologisches Wissen anwenden kann.

Waltraud: Hast du ein besonderes Interesse an einer bestimmten Aufgabe? Wo wird dein Hauptaugenmerk liegen?

Dragana: Ja, ich möchte mich dieses Jahr besonderes mit Jugendpastoral beschäftigen, weil dadurch die Pfarrgemeinde Resthof lebendiger wird. Ich hoffe, dass die Pfarrgemeinde Resthof Treffpunkt für junge gläubige Menschen wird, die Gott feiern und nach christlichen Werten leben.

Waltraud: Wie hast du dich im vergangenen Jahr in der Pfarrgemeinde am Resthof eingelebt?

Dragana: Mir war wichtig, dass ich im ersten Jahr die Pfarrgemeinde und ihre Mitglieder kenne. Ich habe sie als offene und freundliche Gemeinde erlebt. Ich fühle mich angenommen und bin gerne unter euch.

Waltraud: Du hast dein Praxisjahr in Garsten absolviert. Welche Unterschiede siehst du zwischen einer eher ländlichen Pfarrgemeinde wie Garsten und einer städtisch geprägten wie dem Resthof?

Dragana: Jede Pfarrgemeinde hat seine eigenen Besonderheiten und Schwerpunkte. Ich habe sie als offene und freundliche Pfarrgemeinden erlebt, obwohl sie sehr unterschiedlich sind. Ländliche Pfarrgemeinden pflegen ein traditionelles christliches Leben, sind dynamischer und das Bedürfnis nach sakramentalem Leben ist größer. Eine städtische Pfarrgemeinde ist mehr Richtung Neuem orientiert und sucht neue Wege zu Gott.

Alles Gute für deine neue Aufgabe und danke für das Gespräch!





## Sparvereinsausflug 2024

Mit 61 Personen fuhren wir heuer anlässlich unseres Sparvereinsausfluges in das wunderschöne Salzkammergut. Über den Pyhrnpass gelangten wir zum Schloss Trautenfels, welches erstmals 1260 urkundlich erwähnt wurde. Es liegt am Fuße des Grimming in der Gemeinde Stainach-Pürgg. Nach zahlreichen Besitzerwechseln kaufte Graf Lamberg, der mit Anna Werndl, der Tochter des Steyrer Waffenproduzenten Josef Werndl, verheiratet war, 1878 das Schloss. Heute werden Ausstellungen sowohl über die Natur- und Kulturgeschichte des Ennstals als auch des Ausseerlandes präsentiert.



*Villa Castiglione am Grundlsee*

Durch den Kurort Bad Mitterndorf und entlang des Grundlseees fuhren wir nach Gössl, wo wir im Gasthof „Der rostige Anker“ das Mittagessen einnahmen.

Der Grundlsee ist der größte See der Steiermark und ist von den Bergen des

Toten Gebirges umgeben. Die herrliche Landschaft konnten wir bei einer Schifffahrt genießen. Anschließend brachte uns der Bus in die Kulturhauptstadt 2024 – Bad Ischl. Wir konnten bei einem Spaziergang verschiedene Sehenswürdigkeiten, wie die Leharvilla, das Kongress- und Theaterhaus, die Stadtpfarrkirche St. Nikolaus oder die Esplanade erkunden.

Den Ausflug ließen wir gemütlich im Landgasthof Schicklberg ausklingen.

Heinz Schmid

## Bergmesse bei der Gerolder Kapelle – ein Fest für 5 Pfarrgemeinden

Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir die Bergmesse am 1. September bei der Gerolder Kapelle in Ebersegg. Die Pfarrgemeinde Gleink war dieses Mal hauptverantwortlich und die Pfarrgemeinden Hl. Familie/ Tabor, St. Anna, St. Michael und wir feierten mit. Pater Ransom, Pater Nelson und ein Pater aus Rom zelebrierten mit einem Priesteranwärter und drei Minis den Gottesdienst,



musikalisch umrahmt von einigen Musikern der Musikkapelle Gleink. Die Messe bei Sonnenschein, umringt von noch grünen Wiesen und der Bergkulisse zu feiern, hatte einen besonderen Zauber. Nach der Bergmesse kehrten über 100 Gottesdienstteilnehmer im Gasthaus Eigruberhof im Kohlergraben ein und erfreuten sich an kühlen Getränken leckeren Speisen und netten Gesprächen.

Manuela Pottfay

### Pfarrfest 2024 – Nervenkitzel - Gottvertrauen - guter Draht nach oben

Unsere Nerven wurden durch die durchwachsenen Wetterprognosen auf die Probe gestellt, aber mit Gottvertrauen und dem guten Draht nach oben, wie es Pater Essl immer gesagt hat, wurden wir mit bestem Festwetter belohnt.

Gestartet wurde das Pfarrfest, wie es schon lange Tradition ist mit dem Festgottesdienst, musikalisch gestaltet vom Chor unserer Pfarrgemeinde und der Musikkapelle Sulzbach, zelebriert von unserem Pater Nelson Furtado.

Die Sulzbacher Musiker unterhielten uns dann beim Frühschoppen und das Grillteam war schon bestens gerüstet mit Bratwürsteln, Kotelett und Cevapcici.

Auch das großzügige Mehlspeisenbuffet wartete gestürmt zu werden.

Im Programm ging es weiter mit zwei Tanzgruppen aus Bosnien und Kroatien, die ihre schwungvollen Tänze aufführten.

Auch die Kinder kamen nicht zu kurz. Sie konnten sich Zöpfchen flechten oder schminken lassen, Steine bemalen, Luftballons modellieren und vieles mehr.

Um 15:00 Uhr ging es dann in der Kirche mit unserer Zauberin Brigitte los, die alle gekommenen Kinder verzauberte.

Für die Festbesucher spielte heuer erstmals Hobby Musiker Hubert auf und brachte gute Stimmung auf den Pfarrplatz.

Auch den Gewinnern unseres Schätzspiels möchten wir nochmals gratulieren. Die Gewinnerin des Hauptpreises darf sich über ein Wochenende im Hotel Peter in Saalbach freuen.

Danke an das großartige Pfarrfest-Team, welches dieses tolle Event möglich gemacht hat und an die vielen Gäste, die trotz schlechter Wettervorhersagen gekommen sind!!!

Irene Wiesinger







# WIR MACHT'S MÖGLICH.

Es ist nicht der Einzelne, der die Welt verändert. Es ist die Gemeinschaft, die stärker ist als alles andere. Das Wir, das füreinander sorgt und füreinander Mehrwert schafft. Aus der Region und für die Region und die Menschen, die darin leben. So ermöglichen wir die Verwirklichung großer Träume und gestalten eine nachhaltige Zukunft.



[raiffeisen-ooe.at/wir](https://raiffeisen-ooe.at/wir)

## Ein gestärktes Immunsystem für die kalte Jahreszeit

Manche Menschen sind anfälliger für Infekte als andere. Das liegt meist an einem schwachen Immunsystem.

Immunzellen sind unser Abwehrmechanismus gegen alles Körperfremde. Ein gutes Immunsystem erkennt Viren und Bakterien und macht sie unschädlich.

Eine Unterstützung zur Stärkung des Immunsystems bieten Nahrungsergänzungsmittel mit Zistrosenextrakt.

Die Zistrose (Cistus) wächst in mediterranen Regionen und ist schon allein wegen ihrer einzigartigen Blüten eine echte Wunderblume. Doch auch ihre Heilwirkungen sind beeindruckend. Sie wirkt stark antiviral und antibakteriell, in Kombination mit verschiedenen Vitaminen und Mineralstoffen, die unsere **Immun plus Kapseln** unserer Hausmarke bietet, stärkt man das Immunsystem bestens für die kalte Jahreszeit.



apotheke  
am  
resthof

vertrauensvoll beraten  
persönlich für mich da!

